

A n t r a g

auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 StVO über Parkerleichterungen für besondere Gruppen von Schwerbehinderten und Personen mit vorübergehender erheblicher Gehbehinderung / Mobilitätsbeeinträchtigung

Name, Vorname(n) _____

Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

Hiermit beantrage ich eine Ausnahmegenehmigung über Parkerleichterungen **im Bereich des Landes Schleswig-Holstein.**

Eine amtliche Anerkennung als Schwerbehinderte(r)

ist erfolgt durch Bescheid der/des _____ vom _____, Aktenzeichen _____.

Das Merkzeichen aG oder BI (außergewöhnliche Gehbehinderung / Blindheit) ist bei mir **nicht** festgestellt.

wurde beantragt am _____ bei _____.

wurde (bisher) nicht beantragt.

Ich beantrage die Ausnahmegenehmigung

1. wegen erheblicher dauernder Gehbehinderung (anerkannter Grad der Behinderung mind. 70 **und** max. Gehstrecke ca. 100 m),

2. wegen Morbus-Crohn- bzw. Colitis-Ulcerosa-Erkrankung (5 – 6 Durchfälle täglich oder tägliche sturzbachähnliche Durchfälle, hierfür anerkannter Grad der Behinderung mind. 60)

3. als Stomaträger mit doppeltem Stoma (künstlicher Darmausgang **und** künstliche Harnableitung, hierfür anerkannter Grad der Behinderung mind. 70)

4. wegen erheblicher vorübergehender oder noch nicht amtlich anerkannter dauernder Gehbehinderung / Mobilitätsbeeinträchtigung (max. Gehstrecke ca. 100 m), verursacht durch _____.

Mit der Auswertung der für dieses Verfahren notwendigen medizinischen Unterlagen aus der beim Landesamt für soziale Dienste geführten Schwerbehindertenakte erkläre ich mich einverstanden. Die behandelnden Ärzte entbinde ich von Ihrer ärztlichen Schweigepflicht.

_____, _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)